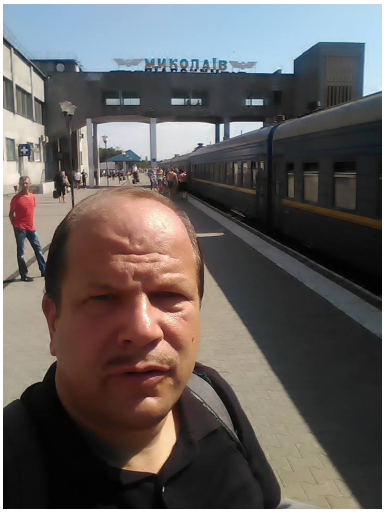
BL4 Holger Haugk

Tagesordnungspunkt: TOP 10 Wahl der Delegierten für den Länderrat

Selbstvorstellung



Liebe Freundinnen und Freunde,

die bundesweite inhaltliche Arbeit in unserer Partei interessiert mich seit langer Zeit. Ich selber beteiligte und beteilige mich im europäischen und internationalen Bereich an diesem Prozess. Gerne würde ich aber auch in anderen Politikbereichen weiter dafür sorgen, dass wir sächsische Grüne unsere landespolitischen Erfahrungen -gerade auch an der Parteibasis- besser in den bundesweiten Parteidiskurs einbringen.

Um hierbei die Parteibasis zu vertreten, halte ich es für wichtig, dass der Basisdelegierte wirklich keinerlei Parteiamt ausübt und auch sonst völlig unabhängig von politischen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern in der Landespartei ist. Dies ist bei mir der Fall.

Seit 2014 bin ich Euer Ersatzbasisdelegierter beim Länderrat und nahm auch zweimal die Delegiertenaufgabe auf dem Länderrat wahr, da der Hauptdelegierte verhindert war. Durch meine regelmäßige Teilnahme am Länderrat und auch als regelmäßiger Gast bei den BDKen der letzten Jahre, bin ich mit den inhaltlichen und programmatischen Diskursen der Bundespartei gut vertraut. Durch meine langjährige Arbeit als BAG-Delegierter sind mir aber auch immer die inhaltlichen Zuarbeiten der BAGen als Think-Tanks der Partei wichtig. So werden für meine Meinungsbildung als Euer Basisdelegierter auch die Meinungen unserer LAGen sowie der GJ wichtig sein.

Der Grundsatzprogrammprozess, der in unserer Partei nun begonnen hat, wird eventuell auch dazu führen, dass der Länderrat hier Richtungsentscheidungen vornehmen könnte. Mir ist wichtig, dass ostdeutsche wie auch mittel- und osteuropäische Interessen hierbei nicht zu kurz kommen. Insbesondere gerade nächstes Jahr, wenn die Europawahl und in Sachsen eine richtungsweisende Landtagswahl für die Demokratie in Sachsen und Deutschland stattfindet. Dies ist für mich auch die Hauptmotivation als Basisdelegierter wieder zu kandidieren. Egal, wo ich mich in nächster Zeit berufsbedingt wieder aufhalten werde, werde ich trotzdem meinen Hauptwohnsitz in Leipzig behalten und weiterhin Mitglied unserer Landespartei sein. Es ist mir problemlos möglich, an den wenigen Länderratsterminen im Jahr teilzunehmen und den Länderrat durch moderne Kommunikationswege von jedem Ort immer mit Euch gut vor- und auch nachzubereiten.

Als Euer Länderratsbasisdelegierter möchte ich den Kontakt zum innerparteilichen Diskurs nicht gänzlich verlieren und würde mich über Euer Vertrauen hierfür freuen!

Mit freundlichen grünen Grüßen

Euer Holger

Ausbildung und Berufliches

seit 11/2014 europa- und sicherheitspolitischer Berater der Ukraine
2010-2014 Büroleiter Grünes Europabüro Sachsen/Thüringen
seit 2005 selbständiger Strategieberater u.a. für TESCO in MOE, SAFRI in Südafrika und für das Polnische Außenministerium
2004-2005 Leiter der Europaabteilung im Marschallamt von Kujawsko-Pomorskie in Toruń

2002/2004 Projektleiter Politik/Presse Polnisches Institut Leipzig
2003-2004 College of Europe in Natolin (Warschau)/Polen
Master of Arts in European Economic Studies -Promotion John Locke-
1994-2001 Universität Leipzig mit Auslandssemestern in San Francisco/USA und Toruń/Polen
M.A. Mittlere und Neuere Geschichte/Politik/Philosophie
1992-1994 Referent für den Filialaufbau bei der Commerbank Leipzig

Motto:

